

Sitzungsvorlage Nr. 1992/2020



Federführendes Amt:	Bauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
Entscheidung	Gemeinderat	28.01.2020	öffentlich

**Verfahrensumstellung auf anaerobe Schlammstabilisierung auf der Kläranlage
Mittleres Wieslaufstal - Vergabe der Arbeiten zur Herstellung des Gasanschlusses**

Beschlussvorschlag

1. Die Arbeiten zur Herstellung des Gasanschlusses werden zum Bruttoangebotspreis von 168.429,67 EUR an die Firma Netze BW aus Kirchheim vergeben.

Sachverhalt

Der Gemeinderat hat bereits in seiner öffentlichen Sitzung am 01.03.2016 der Entwurfs- und Genehmigungsplanung der SAG-Ingenieure für die Maßnahmen zur Verfahrensumstellung (Rechenerweiterung, Vorklärung, Faulung, Maschinengebäude, Gasspeicherung) und des Vorflutsicherungspumpwerks zugestimmt und den Baubeschluss gefasst. Die Beschreibung der Maßnahmen kann der Vorlage Nr. 1054/2016 entnommen werden.

Zwischenzeitlich wurden bis auf die Arbeiten zur Herstellung des Gasanschlusses alle Arbeiten vergeben. Auf die Vorlagen Nr. 1473/2017 sowie 1503/2018 und 1963/2019 wird verwiesen.

Im Rahmen der verfahrenstechnischen Umstellung der Sammelkläranlage Rudersberg ist die Rückgewinnung und Nutzung des Faulgases vorgesehen. Das Faulgas wird zum Betrieb des Blockheizkraftwerkes genutzt. Da nicht der gesamte Bedarf an Gas über das gewonnene Faulgas gedeckt werden kann, ist der Anschluss an eine externen Erdgasleitung notwendig. Es ist vorgesehen von der bestehenden Hochdruckleitung der NetzeBW eine Anschlussleitung (Länge bis zur Kläranlage ca. 170m) mit angeschlossener Druckminderstation herzustellen.

Die Gasdruckminderstation wird dabei in unmittelbarer Nähe zur bestehenden Hochdruckleitung auf dem Grundstück Flst. Nr. 1694 hergestellt (vgl. beiliegenden Plan).

In der Vergabe an die NetzeBW sind die Tiefbauarbeiten bis zum Grundstück der Kläranlage enthalten. Der Tiefbau auf dem Grundstück der Kläranlage erfolgt bauseits. Die reinen Baukosten bis zum BHKW in der Kläranlage belaufen sich auf Gesamt rund 210.000 € zzgl. Planungskostenanteil in Höhe von ca. 25.000 €. Im Haushalt der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung sind 300.000 € eingestellt.

Die Baukosten von der Hochdruckleitung bis zur Kläranlage sind derzeit in offener Bauweise kalkuliert. Sollte im Spülbohrverfahren verlegt werden können, werden sich die Baukosten entsprechend reduzieren.

Stellungnahme der Verwaltung

Als letzter Baustein der Gesamtbaumaßnahme ist nun die Vergabe der Arbeiten zur Herstellung des Gasanschlusses notwendig. Da die NetzeBW einen gewissen Vorlauf benötigt, sollten die Arbeiten zeitnah beauftragt werden.

Anlage/n:
Anlage 1: Gasanschluss SKA